

LAND.
HAUS.
GESPRÄCH.



Am 16. März 2018 hätte Karlheinz Böhm
seinen 90. Geburtstag gefeiert.

Aus diesem Anlass freut sich
die Präsidentin des Landtages Steiermark

Dr.ⁱⁿ Bettina VOLLATH

im Rahmen der Veranstaltungsreihe

LAND.HAUS.GESPRÄCH.

zur Veranstaltung

Entwicklungszusammenarbeit
Interessensgeleitete Außenpolitik oder
partnergeleitete Entwicklungspolitik?

am Mittwoch, dem 25. April 2018,
um 17.00 Uhr in den Plenarsaal des Landhauses,
8010 Graz, Herrengasse 16,

herzlich einzuladen.

Musik

Begrüßung

Dr.ⁱⁿ Bettina **VOLLATH**
Präsidentin Landtag Steiermark

Einleitende Gesprächsimpulse

Dr. iur. Res **SCHUERCH**
a.o. Univ.-Prof. Dr. Bernhard **UNGERICHT**

Musik

Gemeinsame Diskussion

Morgane **FRITZ**, PhD
Sarah **REINDL**, MSc.

mit

Dr. iur. Res **SCHUERCH**
a.o. Univ.-Prof. Dr. Bernhard **UNGERICHT**

Musik

Einblicke

Almaz **BÖHM** stellt ihr Buch vor
„Karlheinz Böhm Freunde und Wegbegleiter erinnern sich“

Empfang

auf Einladung der Präsidentin

Moderation: Udo Bachmair Bakk.phil

Musikalische Umrahmung: Risgar Koshnaw von der Band Scurdia

Anmeldung bitte unter Angabe der Personenanzahl bis 20.04.2018

e: veranstaltung@landtag.steiermark.at

t: 0316/877-2297

Eine Nichtmeldung gilt als Absage.



Morgane Fritz, PhD ist Wissenschaftlerin in Nachhaltigkeitsmanagement mit sechs Jahren Erfahrung. Schwerpunkt: globale Zulieferketten und Akteure Management. Lektorin an der Universität Graz (unterrichtet Nachhaltigkeitsmanagement in Zulieferketten und Forschungsmethode). Als Beraterin arbeitet sie besonders mit Organisationen in der Mineralien-Lieferkette.



Sarah Reindl, MSc. studierte Umweltsystemwissenschaften an der Universität Graz. Durch die Auseinandersetzung mit Ressourcenverschwendung entsprang die Idee, ein Zeichen zu setzen und es mehr und mehr Leuten ermöglichen, ressourcenschonend zu konsumieren. Als Mitgründerin von „das Gramm“ eröffnete sie im Frühling 2016 das erste verpackungsfreie Lebensmittelgeschäft in Graz.



Dr. iur. Res Schuerch ist Geschäftsführer des Kompetenzzentrums Menschenrechte der Universität Zürich. Davor hat er in unterschiedlichen Positionen im Bereich des öffentlichen Rechts/Völkerrechts an der Universität Zürich gearbeitet und zeitgleich seine Dissertation im Völkerstrafrecht an der Universität Amsterdam verfasst.



Univ. Prof. Dr. Bernhard Ungericht studierte Wirtschaftswissenschaften und Politikwissenschaft. Verantwortlicher für die Spezielle Betriebswirtschaftslehre „Wirtschaftsethik und betriebliches Verantwortungsmanagement“ sowie für den „Arbeitsbereich Nachhaltige Wirtschaft - Ethik und Transformation“ der Universität Graz.



Hinweis:

Sollten wir bis zum Tag der Veranstaltung keine anderslautende Mitteilung an direktion@landtag.steiermark.at von Ihnen erhalten, wird davon ausgegangen, dass der Landtag Steiermark Ihre Daten samt Fotos, Zitaten und Lebenslauf (sofern von Ihnen zur Verfügung gestellt) für seine Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf.

Sollten Sie darüber hinaus keine Post mehr vom Landtag Steiermark erhalten wollen, bitten wir Sie ebenfalls um Rückmeldung unter direktion@landtag.steiermark.at.

bleiben wir im Gespräch!

www.landtag.steiermark.at